

11944/AB

vom 12.05.2017 zu 12370/J (XXV.GP)

EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH

SEBASTIAN KURZ
BUNDESMINISTER

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

12. Mai 2017

GZ.BMEIA-AT.90.13.03/0058-IV.3/2017

Die Abgeordneten zum Nationalrat Wendelin Mölzer, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. März 2017 unter der Zl. 12370/J-NR/2017 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Anerkennung deutschsprachiger Minderheiten in Slowenien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Soweit die Anfrage in die Vollziehung des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) fällt, verweise ich auf meine Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Zl. 310/J-NR/2013 vom 18. Dezember 2013, Zl. 3347/J-NR/2014 vom 15. Dezember 2014 und Zl. 6181/J-NR/2015 vom 13. Juli 2015.

Bilaterale Kontakte meines Ressorts, bei denen regelmäßig auch die Frage der Anerkennung der deutschsprachigen Minderheit in der slowenischen Verfassung angesprochen wird, finden ein- bis zweimal pro Jahr u.a. durch den Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten, den Sektionsleiter für Europa sowie den zuständigen Länderabteilungsleiter gemeinsam mit den bilateralen Botschaftern (sg. „2+2“-Format) statt. Ich selbst treffe mit meinem slowenischen Amtskollegen regelmäßig – nicht zuletzt am Rande von multilateralen und EU-Treffen – zusammen.

Die Unterstützung der deutschsprachigen Volksgruppe sowie die Unterstützung für ihre Anliegen gegenüber und Anerkennung durch die slowenischen Behörden zählt zu den wesentlichen Aufgaben der Österreichischen Botschaft in Slowenien. So hat die österreichische Botschafterin in Slowenien gleich in den ersten Monaten nach Amtsantritt alle neun Vereine in Laibach, Marburg, Cilli an der Sann, Abstaller Feld und in der Gottschee besucht sowie u.a. an der Eröffnung der Gottscheer Kulturtag am 12. September 2016 und an der Eröffnung des neuen Vereinslokals des Kulturvereins Cilli an der Sann am 23. September 2016 teilgenommen. Die Botschaft war maßgeblich an der Organisation eines Treffens mit Vertretern des „Dachverbandes der Kulturvereine der deutschsprachigen Volksgruppe in Slowenien“ am 11. April 2017 (u.a. Wahl eines neuen Dachverbandsvorsitzenden) beteiligt.

Sebastian Kurz

Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres
A-1010 Wien, Minoritenplatz 8, www.bmeia.gv.at, T +43(0)50 11 50-0, DVR 0000060

www.parlament.gv.at

